

Maßnahmenübersicht 2023-2027

Stand: 13.09.2023

Handlungsfeld	Maßnahmeschwerpunkt	Maßnahmen	Kriterien	Ergebnisindikatoren	Fördersätze	Zuschussuntergrenze	Zuschussobergrenze
Handlungsfeld 1 - Grundversorgung und Lebensqualität							
<i>Demografiegerechte Sicherung der sozio-kulturellen Grundversorgung und Mobilität sowie Verbesserung der Lebensqualität und Teilhabe</i>							
HF 1a	Sicherung der Versorgung mit Waren des täglichen Bedarfs	1.a.1 Schaffung von Verkaufsflächen und -läden für die Nahversorgung	Das Vorhaben verbessert die Grundversorgung und ist innovativ und impulsgebend für die Region bzw. modellhaft/übertragbar.	Regionale Bevölkerung, die von neuen Versorgungsangeboten profitieren	gewerblich: 50% nicht gewerblich: - %	10.000 €	200.000 €
HF 1b	Entwicklung der gesundheitlichen Versorgung	1.b.1 Innovative Maßnahmen zur Ansiedlung oder Erhalt von Gesundheitseinrichtungen und ambulanten Pflegediensten	Das Vorhaben trägt zur Verbesserung der Daseinsvorsorge und zur Anpassung an den demografischen Wandel bei sowie schafft es ein neues Angebot im Umkreis von 20 km.	Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheitsversorgung und Pflege	gewerblich: 65% nicht gewerblich: - %	10.000 €	200.000 €
HF 1c	Verbesserung der Alltagsmobilität	1.c.1 demografiegerechter Ausbau kommunaler Straßen, Gehwege einschließlich Beleuchtung	Das Vorhaben entfaltet eine räumliche Wirkung, erhöht den Komfort für die Bevölkerung und verbessert die Qualität der Alltagsmobilität, dient dem Klima- und Ressourcenschutz und das Straßenbauvorhaben verbessert die Erreichbarkeit wichtiger Infrastrukturen.	Regionale Bevölkerung, die von neuen Mobilitätsangeboten profitiert	gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	10.000 €	200.000 €
		1.c.2 Maßnahmen zur Optimierung von Schnittstellen zwischen ÖPNV und Individualverkehr			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	10.000 €	200.000 €
HF 1d	Stärkung des sozialen Miteinanders und des bürgerlichen Engagements	1.d.1 Bauliche Maßnahmen an Vereinsanlagen	Das Vorhaben fördert die Verbesserung des bürgerschaftlichen Engagements bzw. ehrenamtlicher Strukturen und ist innovativ und impulsgebend für die Region bzw. modellhaft/ übertragbar.	Erreichte Bevölkerungsgruppen durch verstärktes soziales und ehrenamtliches Engagement	gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	5.000 €	200.000 €
		1.d.2 Bauliche Maßnahmen an Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	5.000 €	200.000 €
		1.d.3 Jugendhilfeangebote, Unterstützung von Kinder- und Jugendinitiativen			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	5.000 €	200.000 €
		1.d.4 Maßnahmen zur Unterstützung von ehrenamtlich Tätigen, Stärkung von Demokratie und gesellschaftlicher Solidarität			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	5.000 €	200.000 €
		1.d.5 Umsetzung von Kooperationen gem. Kap. 2.3			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	5.000 €	200.000 €

Handlungsfeld	Maßnahmeschwerpunkt	Maßnahmen	Kriterien	Ergebnisindikatoren	Fördersätze	Zuschuss- untergrenze	Zuschuss- obergrenze
HF 1e	Erhalt des kulturellen Erbes, des traditionellen Handwerks und der kulturellen Vitalität	1.e.1 Erhalt des materiellen und immateriellen Kulturerbes (bauliche und digitale Maßnahmen)	Das Vorhaben bindet Akteure aus verschiedenen Bereichen ein bzw. richtet sich an mehrere Nutzergruppen, nutzt vorhandene Bausubstanz bzw. bildprägende und/oder denkmalgeschützte Gebäude.	Resiliente Strukturen im traditionellen Handwerk sowie im Bereich des Kultur- und Denkmalschutzes	gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	10.000 €	200.000 €
		1.e.2 Erhöhung der Vielfalt des kulturellen Lebens im ländlichen Raum sowie Unterstützung regionaler Festkultur			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%		
		1.e.3 Erhalt alter Handwerkstechniken			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%		
		1.e.4 Erhalt von Kirchen und kirchlichen Gebäuden/Erhalt von Trauerhallen und Friedhöfen			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%		
HF 1f	Generationengerechte Gestaltung der Gemeinde einschließlich Ver- und Entsorgung	1.f.1 Generationengerechte Gestaltung des Dorfplatzes	Das Vorhaben unterstützt den Austausch der Generationen bzw. wirkt generationsübergreifend und trägt zur Verbesserung der Daseinsvorsorge und zur Anpassung an den demographischen Wandel bei.	Erhöhung der Anzahl der Generationen mit generationengerechten Strukturen	gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	10.000 €	200.000 €
		1.f.2 Neu- und Ausbau öffentlich nutzbarer Freianlagen und Spielplätze			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%		
		1.f.3 Flächendeckender Ausbau mit leistungsfähigen Kommunikationssystemen sowie Überarbeitung von Webseiten für mobile Endgeräte			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%		
Handlungsfeld 2 - Wirtschaft und Arbeit							
<i>Verbesserung der regionalen Wertschöpfung, Beschäftigung und der Einkommenssituation sowie der gewerblichen Grundversorgung</i>							
HF 2a	Erhalt, Ausbau und Diversifizierung von Unternehmen (einschließlich Infrastrukturmaßnahmen) sowie Ausbau von Wertschöpfungsketten	2.a.1 Um- und Wiedernutzung ungenutzter bzw. leerstehender Gebäude zur wirtschaftlichen Verwendbarkeit (Eigennutzung oder gewerbliche Vermietung)	Das Vorhaben trägt zur Sicherung und Erweiterung der Anzahl der Arbeitsplätze bei und wertet eine regionaltypische Branche auf oder verbessert die regionale Wertschöpfung. Das Vorhaben dient der Unternehmensnachfolge und stärkt und unterstützt die kleinteilige Wirtschaftsstruktur.	Angehende und ausgebildete Fachkräfte, Unternehmer und Betriebe, die von den Angeboten profitieren	gewerblich: 50% nicht gewerblich: -	10.000 €	200.000 €
		2.a.2 Unterstützung investiver Maßnahmen zur Unternehmensgründung und/oder -erweiterung			gewerblich: 50% nicht gewerblich: -		
		2.a.3 Erzeugung und Vermarktung neuartiger Produkte, Aufbau und Ausbau von regionalen Vertriebsstrukturen			gewerblich: 50% nicht gewerblich: -		

Handlungsfeld	Maßnahmeschwerpunkt	Maßnahmen	Kriterien	Ergebnisindikatoren	Fördersätze	Zuschussuntergrenze	Zuschussobergrenze
Handlungsfeld 3 - Tourismus und Naherholung							
<i>Stärkung der touristischen Entwicklung, des Naherholungs-Freizeitangebots und der regionalen Identität</i>							
HF 3a	Entwicklung landtouristischer Angebote	3.a.1 Errichtung bzw. Aufwertung öffentlich zugänglicher touristischer Infrastruktur	Das Vorhaben unterstützt saisonverlängernde und wetterunabhängige touristische Angebote und fördert die Barrierereduzierung sowie ist mehrsprachig konzipiert.	Freizeitgäste und Naherholungssuchende, die von neuen und innovativen Angeboten profitieren	gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	10.000 €	200.000 €
		3.a.2 Schaffung von Rast- und Parkplätzen am touristischen Wegenetz			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	10.000 €	200.000 €
		3.a.3 Digitale Angebote und thematische Konzeptionen zur Unterstützung des Tourismus in der Region			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	10.000 €	200.000 € Konzeptionen 50.000 €
		3.a.4 Umsetzung von Kooperationen gem. Kap. 2.3			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	10.000 €	200.000 €
HF 3b	Weiterentwicklung des Beherbergungsangebotes	3.b.1 Schaffung neuer Beherbergungsangebote	Eine Zertifizierung des Angebots ist Bestandteil des Antrages und es trägt zur Sicherung oder Erweiterung der Anzahl der Arbeitsplätze bei.	Touristen und Beschäftigte im Tourismus, die von neuen Angeboten profitieren	gewerblich: 50% nicht gewerblich: - %	10.000 €	200.000 €
		3.b.2 Errichtung und Modernisierung von Campingplätzen und Caravanstellplätzen			gewerblich: 50% nicht gewerblich: - %	10.000 €	200.000 €
Handlungsfeld 4 - Bilden							
<i>Sicherung und Weiterentwicklung der Bildungs- und Informationsangebote</i>							
HF 4a	Erhalt und Weiterentwicklung von frühkindlicher und schulischer Bildung und Betreuung (Kita, Schulen, schulische Sportstätten, Außenanlagen, Horteinrichtungen)	4.a.1 Maßnahmen zur Erweiterung und Modernisierung von Kindertageseinrichtungen, Schulen und Horten sowie Etablierung neuer Betreuungsangebote	Das Vorhaben fördert die Barrierereduzierung und dient dem Klima- und Ressourcenschutz und entfaltet eine räumliche Wirkung.	Kinder und Jugendliche, welche von den Bildungs-, Sport- und Freizeitangeboten profitieren	gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	5.000 €	200.000 €
		4.a.2 Umsetzung von Kooperationen gem. Kap. 2.3			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	5.000 €	200.000 €
HF 4b	Entwicklung und Durchführung von außerschulischen Informations-, Beratungs- und Bildungsangeboten	4.b.1 Maßnahmen zur Digitalisierung von Bildungsangeboten	Bewertung der Bildungsangebote des Vorhabens sowie Einbindung der Akteure aus verschiedenen Bereichen bzw. richtet es sich an mehrere Nutzergruppen.	Personen, welche sich an den neuen außerschulischen Informations-, Beratungs- und Bildungsangeboten beteiligen	gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	10.000 €	200.000 €
		4.b.2 Innovative Maßnahmen zur Berufsberatung/Maßnahmen zur Qualifizierung von Schul- und Studienabbrechern			gewerblich: 50% nicht gewerblich: 75%	10.000 €	200.000 €

Handlungsfeld	Maßnahmeschwerpunkt	Maßnahmen	Kriterien	Ergebnisindikatoren	Fördersätze	Zuschussuntergrenze	Zuschussobergrenze
Handlungsfeld 5 - Wohnen							
<i>Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote</i>							
HF 5a	Entwicklung bedarfsgerechter Wohnangebote	5.a.1 Um- und Wiedernutzung ungenutzter ländlicher und kleinstädtischer Gebäude zur Verwendung als Hauptwohnsitz oder Um- und Wiedernutzung ungenutzter ländlicher und kleinstädtischer Gebäude zur Verwendung für Mehrgenerationenwohnen	Das Gebäude stellt einen besonderen baukulturellen Wert im jeweiligen ländlichen Raum dar. Das Vorhaben leistet einen Beitrag im Bereich des Mehrgenerationenwohnen und überschreitet die bebaute Fläche nicht. Ebenso hat das Vorhaben positive Ansiedlungseffekte (befördert die Neuansiedlung bzw. verhindert Abwanderung)	Personen in neuen Wohnräumen und Wohnformen, welche von den Maßnahmen profitieren	gewerblich: - nicht gewerblich: 50%	10.000 €	80.000 €
HF 5b	Abbruch von baulichen Anlagen	5.b.1 Abbruch/Teilabbruch nicht bedarfsgerechter baulicher Anlagen für eine Folgenutzung	Beim Vorhaben werden nicht mehr sanierungs- oder umnutzungsfähige bauliche Anlagen abgebrochen. Das Vorhaben dient der Verschönerung des Ortsbildes.	Nicht bedarfsgerechte bauliche Anlagen, die für eine Folgenutzung abgebrochen/teilabgebrochen werden	gewerblich: - nicht gewerblich: 50%	10.000 €	80.000 €
Handlungsfeld 6 - Natur und Umwelt							
<i>Pflege und Entwicklung der Natur- und Kulturlandschaft einschließlich Schutz der Ressourcen</i>							
HF 6a	Gewässergestaltung und -sanierung sowie Renaturierung einschließlich Schutzmaßnahmen vor wild abfließendem Oberflächenwasser und Erosionsschutz	6.a.1 Konzepte und Maßnahmen zur Hochwasservorsorge, Renaturierung und ökologische Sanierung von Fließ- und Stillgewässern	Das Vorhaben unterstützt die Neuanlage oder Renaturierung naturnaher Kleingewässer und schafft naturnahe Uferbereiche, stärkt naturnahe Uferbereiche, stärkt die Biotopvernetzung, verbessert den Hochwasserschutz, unterstützt die Schutzgebietsfunktion und/oder schützt bedrohte Arten. Das Vorhaben führt zu Verbesserungen im Schutz vor Hochwasser und Starkregenereignissen und entfaltet eine räumliche Wirkung.	Gemeinden, welche von Schutzmaßnahmen vor wild abfließendem Oberflächenwasser profitieren	gewerblich: 65% nicht gewerblich: 75%	5.000 €	200.000 € Konzeptionen 50.000 €
		6.a.2 Grenzüberschreitende Kooperationsprojekte				5.000 €	200.000 €
HF 6b	Rückbau baulicher Anlagen sowie Flächenentsiegelung zur Renaturierung	6.b.1 Abbruch/Teilabbruch baulicher Anlagen zur Flächenentsiegelung und Renaturierung in Ortslagen	Im Rahmen des Vorhabens wird vormals bebaute Fläche entsiegelt und durch den Abbruch wird das Ortsbild erheblich verbessert.	Umfeld, welches von der Renaturierung profitiert	gewerblich: 65% nicht gewerblich: 75%	10.000 €	200.000 €

Handlungsfeld	Maßnahmeschwerpunkt	Maßnahmen	Kriterien	Ergebnisindikatoren	Fördersätze	Zuschuss- untergrenze	Zuschuss- obergrenze
HF 6c	Erhalt, Pflege und Entwicklung typischer oder wertvoller Strukturelemente der Natur- und Kulturlandschaft sowie der Siedlungsbereiche und Schutz bedrohter Pflanzen	6.c.1 Maßnahmen zum Schutz und zur Vernetzung vorhandener Biotope und Artenpflege und Wiederherstellung prägender Elemente der Kulturlandschaft	Das Vorhaben stärkt die Biotopvernetzung, schützt bedrohte Arten, unterstützt eine Schutzgebiet-Konzeption und/oder erhöht die biologische Vielfalt in monostrukturierten Gebieten.	Verbesserter Natur- und Artenschutz	gewerblich: 65% nicht gewerblich: 75%	5.000 €	200.000 €
		6.c.2 Beschaffung faunaschonender Mähtechnik und Technik zur Biotoppflege zur Erhaltung des Artenschutzes			gewerblich: 65% nicht gewerblich: 75%		
		6.c.3 Entwicklung von Erosionsschutzvorhaben (Hecken, Grünland)			gewerblich: 65% nicht gewerblich: 75%		
		6.c.4 Maßnahmen zur Bekämpfung invasiver Arten (Neophyten)			gewerblich: 65% nicht gewerblich: 75%		
		6.c.5 Neuordnung, Flurbereinigung von ländlichem Grundbesitz - dient den Zielen der LES, wird über Fachförderung abgedeckt					

Kontaktdaten:

LEADER Regionalmanagement Vogtland
 Johann-Sebastian-Bach-Str. 13
 08258 Markneukirchen

Tel.-Nr. 037422 4029-50
 info@leader-vogtland.de
 www.leader-vogtland.de



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**